

Mitteilungsblatt

Ausgabe Nr. 02 29. Febr. 2008 ★ Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
4417 Ziefen
061 935 95 95 • Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe 19. März 2008, 12.00 Uhr
Inserat 1 Seite • Fr. 120.00
Inserat 1/2 Seite • Fr. 60.00
Inserat 1/4 Seite • Fr. 30.00

Nützliche Telefonnummern

061 935 95 92 • Beat Thommen (Gemeindeverwalter)
061 935 95 94 • Manuela Schweizer (Einwohnerdienste)
061 935 95 91 • Andrea Schäublin (Finanzen)
061 935 95 90 • Salome Alonso (Kaufrfrau in Ausbildung)

Schalterstunden

der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag 09.00 - 11.30 Uhr
Montagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag 15.00 - 18.00 Uhr

...: Sprechstunde des Gemeindepräsidenten Markus Gutknecht nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 061 931 28 04) ...:

www.ziefen.ch • www.ziefen.ch • www.ziefen.ch • www.ziefen.ch • www.ziefen.ch • www.ziefen.ch • www.ziefen.ch

Schalterstunden Ostern

Über die Osterfeiertage ist die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

Gründonnerstag, 20. März bis und mit Ostermontag, 24. März 2008



40 Jahre Mitteilungsblatt Ziefen

Am 29. Januar 1968 erschien das erste Mitteilungsblatt der Gemeinde Ziefen. Damit wurde in Ziefen schon relativ früh das Informationszeitalter eingeläutet. Aus Anlass dieses Jubiläums hat Franz Stohler in verdankenswerter Weise eine kleine Zusammenstellung aus der Gründungszeit des Mitteilungsblatts gemacht, welche Sie in dieser Ausgabe finden.

Tageskarten SBB Gemeinden - Erfreuliche Auslastung

Seit 1. Dezember 2007 verfügt die Gemeinde Ziefen über zwei Sets der SBB Tageskarten. Die Einführung erfolgte versuchsweise. In den beiden Monaten Dezember 2007 und Januar 2008 wurden 107 der 124 möglichen Tageskarten der SBB zu Fr. 30.-- verkauft. Dies entspricht einer Auslastung von 86.2% in beiden Monaten.

Änderung des Hundegesetzes

Der Regierungsrat hat die im November 2007 vom Stimmvolk beschlossenen Änderungen des Hundegesetzes auf den 1. Januar 2008 in Kraft gesetzt. Nachfolgend die wichtigsten

Änderungen: Hundehaltende müssen neu eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio Franken je Unfallereignis abschliessen und dies bis Ende 2008 bei der Gemeinde nachweisen. Weiter Infos zum neuen Hundegesetz erfahren Sie in diesem Mitteilungsblatt.

Spülung Hydranten

Die Spülung der Hydranten durch Gemeindegewegmacher Stephan Dürr und Betriebspraktiker-Lehrling Sven Brander erfolgt vom **3. bis 7. März 2008**. In dieser Zeit kann es vorkommen, dass Trübungen im Wasser festzustellen sind.

Baubewilligungsgebühren 2007

Das Bauinspektorat BL rechnet die Baubewilligungsgebühren quartalsweise ab 2007 sehen die Zahlen wie folgt aus: Von den beim Kanton eingegangenen Baubewilligungsgebühren von Fr. 34'686.— (2006: 37'140.—) erhält die Gemeinde ein Drittel, was Fr. 11'562.— (2006: Fr. 12'380.—) entspricht. Insgesamt wurden 29 Baugesuche bewilligt.

Tageskarten SBB Gemeinden - Antwort Preisüberwacher

Wie wir Sie im Mitteilungsblatt bereits informiert, hat die Gemeinde Bubendorf ein Schreiben an den Preisüberwacher verfasst, in welchem die massive Erhöhung der SBB Tageskarten Gemeinden ab 1. Januar 2008 von Fr. 8'500.-- auf Fr. 9'750.-- (+ 15%) moniert wird. Der Preisüberwacher, Rudolf H. Strahm, antwortet wie folgt: Den Preis der Gemeinde-GAs haben die SBB in den letzten rund 6 Jahren mehr als verdoppelt. Dieser Anstieg ist möglicherweise ein Indiz dafür, dass sie dieses Produkt am liebsten vom Markt nehmen möchten, dies aber aus Furcht vor politischen Repressionen nicht wagen. Mit den regelmässigen massiven Preiserhöhungen wird nun vermutlich versucht, das Produkt zunehmend unattraktiv zu machen. Möglicherweise um den Ausstieg möglichst vieler Gemeinden zu provozieren. Ein Missbrauch im Sinne des Preisüberwachungsgesetzes würde dieses Verhalten darstellen, wenn das Gemeinde-GA relativ teuer wäre. Das ist allerdings weiterhin nicht der Fall.

Vergütungs- und Verzugszinsen 2008

Der Regierungsrat hat den Vergütungszins für das Jahr 2008 auf 1.5% und den Verzugszins auf 5% festgelegt. Gemäss unserem Steuerreglement gelten die obigen Ansätze ebenfalls für die Gemeindesteuern. Fälligkeitstermin ist der 30. September 2008.

Kantonsbibliothek Liestal Leserinnen und Leser 2007

Für die Kantonsbibliothek Baselland war 2007 wiederum ein erfolgreiches Jahr. Erstmals hat es mehr als 18'000 eingeschriebene Benutzerinnen und Benutzer und die Buch- und Medienausleihen sind auf 675'000 gestiegen. Per 31. Dezember 2007 haben sich insgesamt 408 Personen (Vorjahr: 397) oder 27.51% der Ziefner Einwohnerschaft als Leserinnen oder Leser in der Kantonsbibliothek eingeschrieben. Nach Altersgruppen aufgeteilt setzen sich die Benutzerinnen und Benutzer wie folgt zusammen: Kinder < 10 Jahre 48 Personen (2006: 36), Jugendliche 10 – 14 Jahre 56 Personen (2006: 66), Jugendliche 15 – 20 Jahre 94 Personen (2006: 92) und Erwachsene > 20 Jahre 210 Personen (2006: 203).

Vergabe Fischweidpacht

Die Fischweidpacht wurde vom Gemeinderat an den bisherigen Pächter, den Fischerei-Verein Ziefen, bis zum 31. Dezember 2015 ver-

geben. Dem Fischerei-Verein dankt der Gemeinderat für seine Arbeit.

Vergabe Jagdpacht

Auch hat der Gemeinderat beschlossen, das Jagdrevier im Gemeindebann Ziefen, wie bisher der Jagdgesellschaft Holzenberg für die Dauer vom 1. April 2008 bis 31. März 2016 zu verpachten. An dieser Stelle dankt der Gemeinderat für die umsichtige Arbeit der Jagdgesellschaft.

Euro08 - Öffnungszeiten / Gelegenheitswirtschaften

Gemäss §14 Abs. 2 des Gastgewerbegesetzes kann die Justiz-, Polizei- und Militärdirektion BL bei besonderen Ereignissen abweichende Öffnungszeiten für alle Betriebe und Anlässe festlegen. Die Euro08 ist ganz bestimmt ein solches besonderes Ereignis, weshalb die JPMD Anfang Dezember 2007 beschlossen hat, dass alle Gastwirtschaftsbetriebe inkl. Vereinswirtschaften und Anlässe während der ganzen Euro08, also vom 7. Juni bis 29. Juni 2008, bis um 02.00 Uhr geöffnet haben dürfen. Gelegenheitswirtschaftsgesuche sind der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Wahl der Sozialhilfebehörde

Ende 2007 haben die Gemeinden Arboldswil, Lauwil, Lupsingen, Reigoldswil, Titterten und Ziefen, welche dem regionalen Sozialdienst angeschlossen sind, der Aufsichtskommission den Auftrag erteilt, die Idee einer regionalen Sozialhilfebehörde umzusetzen.

Weitere Informationen erhalten Sie dazu in diesem Mitteilungsblatt.

Vereinfachtes Verfahren bei Stellensuchenden zur Arbeitsvermittlung

Die Volkswirtschafts- und Sanitätsdirektion BL führt eine Vernehmlassung betreffend Einführung eines vereinfachten Anmeldeverfahrens von Stellensuchenden zur Arbeitsvermittlung und zum Bezug von Arbeitslosenentschädigung durch. Die Stellensuchenden müssen sich nach wie vor in jedem Fall bei der Wohnsitzgemeinde anmelden. Neu sollen sich die Arbeiten der betroffenen Gemeinden auf die Abgabe des neuen Formulars "Anmeldung zur Arbeitsvermittlung" sowie auf die Bestätigung der dort aufgeführten Personalien samt Wohnsitz beschränken.

Der Gemeinderat begrüsst die Vereinfachung als Entlastung der Gemeindeverwaltung.

Neuerungen bei den Erbschaftsinventaren

Die Justiz-, Polizei- und Militärdirektion BL teilt den Gemeinden die Neuerungen gemäss revidiertem Einführungsgesetz zum ZGB bezüglich Aufnahme von Erbschaftsinventaren durch die Bezirksschreibereien mit. Neu werden die Erbenden nur noch dort, wo der Erbgang eine Erbschaftssteuer auslöst, zu einer mündlichen Inventaraufnahme eingeladen. Wo keine Erbschaftssteuer fällig wird, gilt das Prinzip der Selbstdeklaration.

Gesetz über familienergänzende Betreuung

Der Gemeinderat schliesst sich der Vernehmlassung des Verbandes BL-Gemeinden an, dass die Landratsvorlage zu stark in die Gemeindeautonomie eingreife und die Gemeinden zu stark belaste. Es kann nicht sein, dass der Kanton so rigorose Bestimmungen erlässt und den Gemeinden die ganzen finanziellen Auswirkungen überlässt. Die Vorlage soll an den Regierungsrat zurückgewiesen werden.

Nachtangebot des öffentlichen Verkehrs in der Nordwestschweiz

Die beiden Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft haben in partnerschaftlicher Zusammenarbeit ein Nachtnetz-Konzept erarbeitet. Damit soll die ÖV-Landschaft in Basel und Umgebung nun auch nachtaktiv werden. Aufgrund von zwei Vorstössen im Grossen Rat

bzw. im Landrat haben die Kantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft beschlossen, das künftige ÖV-Angebot in den Wochenend-Nächten gemeinsam zu planen. Ins Projekt einbezogen wurden die Transport-Unternehmungen und der Tarifverbund Nordwestschweiz TNW sowie die Kantone Aargau und Solothurn. Mit dem Projekt RegioNachtnetz liegt nun ein Vorschlag für ein attraktives und kundenorientiertes Nachtangebot vor. Der Vorschlag umfasst nicht nur Liniennetz und Fahrplan, sondern auch Tarife, Marketing und Sicherheit. Zu diesem Gesamtpaket können in einer Vernehmlassung die Gemeinden und interessierten Verbände Stellung nehmen. Die Vernehmlassung der von der Fachstelle erarbeiteten Studie dauert bis zum 7. April 2008. Die Unterlagen können unter: www.regionachtnetz.ch und auf www.wsd.bs.ch eingesehen werden.

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Hauptabteilung Verkehrssicherheit im Januar 2008

Hauptstrasse 178, Fahrtrichtung Reigoldswil, 15. Januar 2008, 13.43 und 14.58 Uhr, gemessene Fahrzeuge 147, Übertretungen 37 (= 25.2%).
Hauptstrasse 27, Fahrtrichtung Bubendorf, 29. Januar 2008, 18.29 und 19.59 Uhr, gemessene Fahrzeuge 170, Übertretungen 24 (= 14.1%).

Einwohnergemeindeversammlung	Die Einwohnergemeindeversammlung vom 31. März 2008 fällt mangels beschlussfähiger Traktanden aus. Die nächste Einwohnergemeindeversammlung ist Ende April/Anfang Mai 2008 vorgesehen. Wir werden Ihnen das neue Datum in der Märzangabe des Mitteilungsblattes bekannt geben.
Regionaler Sozialdienst Reigoldswil	Der Regionale Sozialdienst Reigoldswil (Herr Marcel Ineichen) ist erreichbar jeweils am: Montag 08.30 bis 11.30 Uhr Dienstag 08.30 bis 11.30 Uhr Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 08.30 bis 11.30 Uhr Telefon 061 945 90 17 E-Mail sozialdienst@reigoldswil.bl.ch Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.
Weniger Stress! Steuererklärung per Computer	Seit Anfangs Februar ist die Easy Tax CD für die Steuererklärung 2007 auf der Gemeindeverwaltung gratis erhältlich. Machen Sie Gebrauch von der einfachen, praktischen Art, die Steuererklärung auszufüllen.

Steuererklärungs- dienst 2008 – Pro Senectute	<p>Von Februar bis Ende April 2008 bietet die Pro Senectute Baselland Menschen ab 60 Jahren Unterstützung beim Ausfüllen ihrer Steuererklärungen an. Die fachkundigen SteuerberaterInnen des Steuererklärungsdienstes besuchen die Seniorinnen und Senioren an ihren Wohnorten und füllen deren Steuererklärungen unter Einhaltung höchster Diskretion aus.</p> <p>Für weitere Informationen und Anmeldungen: Telefon 061 206 44 93, E-Mail info@bb.pro-senectute.ch oder im Internet unter www.bb.pro-senectute.ch</p> <p>Die entsprechenden Flyer der Pro Senectute sind auf der Gemeindeverwaltung erhältlich.</p>	
Sammeldaten Jahr 2008 Papier, Karton, Styropor und Bauschutt	Zeit: 09.00 bis 12.00 Uhr Ort: Werkhof Samstag, 29. März 2008 Samstag, 26. April 2008 Samstag, 31. Mai 2008 Samstag, 28. Juni 2008	Samstag, 30. August 2008 Samstag, 27. September 2008 Samstag, 25. Oktober 2008 Samstag, 29. November 2008
Mitteilungsblatt Jahr 2008	<u>Erscheinungsdatum</u> Freitag, 28. März Freitag, 25. April Freitag, 30. Mai Freitag, 27. Juni Freitag, 25. Juli Freitag, 29. August Freitag, 26. September Freitag, 31. Oktober Freitag, 28. November Freitag, 19. Dezember	<u>Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)</u> Mittwoch, 19. März Mittwoch, 16. April Mittwoch, 21. Mai Mittwoch, 18. Juni Mittwoch, 16. Juli Mittwoch, 20. August Mittwoch, 17. September Mittwoch, 22. Oktober Mittwoch, 19. November Mittwoch, 10. Dezember ➔ Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!
Verein Tagesfa- milien Oberes Baselbiet	Die Gemeinde Ziefen ist Mitglied des Vereins Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB). Der Verein rekrutiert Tagesfamilien und tritt als Vermittler zwischen den Tagesfamilien und den Tageskindern bzw. deren Eltern auf. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Liestal, Gasstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40 oder unter www.vtob.ch .	
Fernseh- genossenschaft	Störungsnummer: 061 821 00 10 Programmlisten: www.ziefen.ch ➔ Allgemeine Angaben ➔ Fernsehgenossenschaft	
Fahrverbot Schlittelwege	Sollte über der Gemeinde Ziefen wieder einmal eine weisse Pracht liegen, so bitten wir die Autofahrerinnen und Autofahrer zu beachten, dass beim „Schlittelweg“ bei der Kirchgasse und dem Leimenweg ein Fahrverbot besteht, um die SchlittlerInnen nicht zu gefährden.	



Fundbüro

Gefunden: blauer Nuggi
Fundort: Parkplatz bei der Gemeindeverwaltung
Abzuholen: Gemeindeverwaltung

Resultate Abstimmungswochenende 24. Februar 2008

Eidgenössische Abstimmungen

	Resultat Ziefen		Resultat Basel-Landschaft		Resultat Schweiz	
	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
Volksinitiative "Gegen Kampfjetlärm in Tourismusgebieten"	125	294	23'980	47'759	601'034	1'281'962
Unternehmenssteuerreformgesetz II	157	251	30'337	40'618	938'658	918'985

Kantonale Abstimmung

	Resultat Ziefen		Resultat Basel-Landschaft	
	Ja	Nein	Ja	Nein
Defizitbremse	244	132	46'278	20'736

Kommunale Wahlen

Gesamterneuerungswahl Gemeinderat 01.07.2008-30.06.2012	<p> Markus Gutknecht-Etter gewählt mit 350 Stimmen Fritz Koch-Gafner gewählt mit 329 Stimmen Patrick Vögtlin-Hess gewählt mit 323 Stimmen Peter Müller-Plattner gewählt mit 275 Stimmen Michael Gasser Gewählt mit 212 Stimmen </p> <p> Weitere Stimmen haben erhalten: Bela Szeidler 60 Stimmen Anton Hug-Zeugin 42 Stimmen Peter Tschopp-Saladin 39 Stimmen </p> <p> Absolutes Mehr: 175 Stimmen Wahlbeteiligung: 38.2% </p>
---	---

Winterdienst auf Gemeindestrassen

Der Gemeinderat ist bestrebt, im Winter möglichst wenig Salz auf Gemeindestrassen auszubringen (reduzierter Winterdienst).

An einigen Stellen in unserer Gemeinde wird es jedoch aus sicherheitstechnischen Gründen nicht möglich sein, ganz auf Streusalz zu verzichten.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge nicht auf der Strasse abzustellen, um eventuelle Schneeräumungsarbeiten nicht zu behindern.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Meldungen in Zusammenhang mit dem Schneeräumungsdienst nehmen Gemeindegemacher Stephan Dürr (Natel 079 455 73 39) oder Gemeinderat Fritz Koch (Telefon G 061 688 60 55, Telefon P 061 931 16 58) entgegen.



Gesetz über das Halten von Hunden (seit 1. Januar 2008 in Kraft)



Hier die wesentlichen Änderungen:

- Hundehalterinnen und Hundehalter müssen für ihren Hund eine **Haftpflichtversicherung** abschliessen, welche die Risiken der Hundehaltenden, sowie derjenigen Person, die den Hund tatsächlich beaufsichtigt, abdeckt.
- Die Haftpflichtversicherung, welche die Ersatzrechte der Geschädigten abdeckt, muss mindestens bis zum Betrag von **3 Mio. Franken je Unfallereignis** für Personen-, Tier- und Sachschäden aufkommen.
- Hundehaltende **erbringen den Nachweis** der Haftpflichtversicherung **innerhalb von 12 Monaten nach Inkrafttreten** dieser Gesetzesänderungen der Gemeindeverwaltung.

Klären Sie dies bitte bei Ihrer Privathaftpflichtversicherung ab. In der Regel sind Ihre Haustiere bereits in Ihrer Versicherung eingeschlossen, sodass Sie nicht zusätzlich eine solche abschliessen müssen. Wir bitten Sie, uns im Verlaufe des Jahres die entsprechende Bestätigung zukommen zu lassen. Besten Dank für Ihre Bemühungen.

Im Weiteren gilt:

- Der Kanton erteilt die Bewilligungen für das Halten potenziell gefährlicher Hunde und betreibt die Meldestelle.
- Die Bewilligung für das Halten eines potenziell gefährlichen Hundes wird erteilt, wenn die Hundehalterin bzw. der Hundehalter handlungsfähig ist, einen Auszug aus dem schweizerischen Strafregister beibringt, den Nachweis über ausreichende kynologische Fachkenntnisse erbringt und nicht wegen Delikten vorbestraft ist, welche das Halten eines potenziell gefährlichen Hundes als problematisch für das Leben, die Gesundheit oder das Eigentum Dritter erscheinen lässt und wenn eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen worden ist.
- Tierärztinnen und Tierärzte, Ärztinnen und Ärzte, die Polizei Basel-Landschaft, die Gemeinden, Zollorgane und Hundeausbildende sind verpflichtet, der Meldestelle (Veterinär-, Jagd- und Fischereiwesen, Rufsteinweg 4, 4410 Liestal, Telefon 061 925 64 64, E-Mail: hundefachstelle@bl.ch oder im Internet: www.vjf.bl.ch) Vorfälle zu melden, bei denen ein Hund Menschen oder Tiere erheblich verletzt hat oder Anzeichen eines übermässigen Aggressionsverhaltens zeigt.
- Die Meldestelle nimmt ebenfalls Meldungen von geschädigten Personen und aus der Bevölkerung entgegen.

Das Hundegesetz finden Sie auch in der Systematischen Gesetzessammlung (SGS 342) des Kantons BL auf www.bl.ch.

Aktuelle Publikationen - gratis erhältlich auf der Gemeindeverwaltung

- ◆ **Bewegtes Baselbiet - Bewegung, Spass und Sport am Baselbieter Breitensporttag**
Sportamt Baselland
- ◆ **Wir helfen suchen. Tag und Nacht.**
Infobroschüre der Schweizerischen Tiermeldezentrale stnz
- ◆ **Lieschtler Waare Märt, Lieschtler Kunscht & Handwärg Märt, Lieschtler Buure Märt**
Daten 2008
- ◆ **ZAS Zentrale Abrechnungsstelle für Sozialversicherungen**
Merkblatt - Privates Hauspersonal einfach versichern
- ◆ **Kommission für Freizeitkurse und Erwachsenenbildung Hölstein-Bennwil-Lampenberg**
Kursprogramm Sommersemester
- ◆ **Pro Senectute beider Basel**
Steuererklärung 2007 - kompetent ausgefüllt (für Personen ab 60 Jahren)
- ◆ **Broschüre „Tagesfamilien Oberes Baselbiet“**



Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Zuzüge*

Wüthrich-Walser, Martin und Ruth mit Emanuel, Hauptstrasse 56a
Steg, Michael, Hauptstrasse 67
Hess, François und Spicher, Aline, Untere Eienstrasse 5
Böttcher, Yvonne, Kirchgasse 21
Tanner, Raymond, Hauptstrasse 94
Schmieman-Emmenegger, Robert und Franziska mit Nils, Untere Eienstrasse 5

Wegzüge*

Rosebrock, Sina, Hauptstrasse 54
Pittaro, Sandro, Hauptstrasse 123
Ries, Leila, Hintermattstrasse 15

Runde Geburtstage

18. März Tschopp-Roth, Dora
Steinenbühl 65 (mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Moosmatt Reigoldswil)

Wir gratulieren ganz herzlich zum 90. Geburtstag und wünschen der Jubilarin alles Gute für das neue Lebensjahr.

Hochzeitsjubiläen

Trauungen*

Geburten*

7. Februar Kipfer, Vivienne Charlotte
Steinenbühl 22a
Tochter des Kipfer, Markus und der Kipfer geb. Plösser, Nicole Jean

Todesfälle*

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planaufgabe im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 2081/2007 - Neuauflage

Gesuchsteller/in PM Architektur, Grammetstrasse 6, 4410 Liestal
Projekt Neuauflage - geändertes Projekt: Einfamilienhaus mit Garage/Carport/Pergola, Parzelle 635, Untere Eienstrasse, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Gesuchsteller

Baugesuch Nr. 2196/2007 - Neuauflage

Gesuchsteller/in Thommen Darcy und Angela, Altmarktstrasse 89, 4410 Liestal
Projekt Neuauflage - geänderter Standort: Einfamilienhaus mit angebaute Garage, Parzelle 2471, Untere Eienstrasse, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Raymond Zürcher Architekturbüro AG, Bitzistrasse 38, 9125 Brunnadern

Baugesuch Nr. 0291/2008

Gesuchsteller/in Amt für Militär- und Bevölkerungsschutz, Oristalstrasse 100, 4410 Liestal
Projekt Erweiterung Antennenanlage mit Sicherheitsfunknetz Polycom, Teilnetz Basel-Landschaft, Parzelle 1742/BR 2047, Holzenberg, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Inge Polycom BL, Jauslin & Stebler Ingenieure AG, Gartenstrasse 15, 4132 Muttenz

Baubewilligungen

Baugesuch Nr. 0920/1997 (Nachtrag)

Gesuchsteller/in Burckhardt Daniel, Grellingerstrasse 87, 4052 Basel
Projekt Sanierung und Fenster-Einbau, Parzelle 228, Hauptstrasse, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Mermet & Burckhardt Architekten AG, Hardstrasse 45, 4020 Basel

Baugesuch Nr. 2466/2007

Gesuchsteller/in Vanzeir-Dietrich Jürgen und Tanja, Hintergasse 24, 4416 Bubendorf
Projekt Einfamilienhaus mit angebaute Garage, Parzelle 2476, Untere Eienstrasse, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Raymond Zürcher Architekturbüro AG, Bitzistrasse 38, 9125 Brunnadern

Baugesuch Nr. 0191/2008

Gesuchsteller/in Schaub-Tschopp Adrian und Sonja, Hintermatt 22, 4417 Ziefen
Projekt Umbau Einfamilienhaus, Parzelle 339, Hintermatt 22, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in Archidee Markus Bürgin, Hurlistrasse 9, 4410 Liestal

Der Gemeinderat und das
Gemeindepersonal wünschen
Ihnen schöne Osterfeiertage!



Handänderungsanzeigen

Ziefen

24.01.2008

Erbteilung. Parz. 1018: 1714 m², Matte "Kohlmatt"; Parz. 1021: 163 m², Wald, Matte "Kohlmatt". hievon jeweils GE-Anteil. Veräusserer: Erbgemeinschaft Tschopp-Furler Willy, Erben (Tschopp Liselotte, Rünenberg; Tschopp-Meier Christoph, Arboldswil), Eigentum seit 25.1.1978. Erwerber zu Alleineigentum: Tschopp-Meier Christoph, Arboldswil.

Erbteilung. Parz. 1684: 104 m², Wald "Falleten"; Parz. 1685: 4604 m², Wald "Falleten" hievon jeweils GE-Anteil. Veräusserer: Erbgemeinschaft Tschopp-Furler Willy, Erben (Tschopp Liselotte, Rünenberg; Tschopp-Meier Christoph, Arboldswil), Eigentum seit 17.4.1978. Erwerberin zu Alleineigentum: Tschopp Liselotte, Rünenberg.

Erbteilung. Parz. 1169: 3277 m², Matte, uebrige bestockte Fläche "Buch". hievon GE-Anteil. Veräusserer: Erbgemeinschaft Tschopp-Furler Emma, Erben (Tschopp Liselotte, Rünenberg; Tschopp-Meier Christoph, Arboldswil; Tschopp-Furler Willy, Arboldswil; Erbgemeinschaft Tschopp-Furler Willy, Erben (Tschopp Liselotte, Rünenberg; Tschopp-Meier Christoph, Arboldswil), Eigentum seit 1.2.1960. Erwerber zu Alleineigentum: Tschopp-Meier Christoph, Arboldswil.

Kauf. StWE-Parz. S10056: 63/1000 ME an Parz. 2433 mit Sonderrecht Nr. 4, 4 1/2-Zimmerwohnung, W122 im OG, laut Vertrag und Plan, Untere Eienstrasse, Unterdorf, inkl. Eigentum an Parz. M10079, 1/8 ME an Parz. S10077 mit Autoeinstellplatz Nr. 11. StWE-Parz. S10067: 3/1000 ME an Parz. 2433 mit Sonderrecht Nr. 15, Kellerraum K13 im UG, laut Vertrag und Plan, Untere Eienstrasse, Unterdorf. Veräusserer: Hess Holzbau AG Ziefen, Ziefen BL, Eigentum seit 4.1.2006. Erwerber: Forster Rebecca, Ziefen.

Kauf. Parz. 269: 627 m² mit Gebäude Nr. 7, 7 A, Grubenackerweg, Gartenanlage "Grubenacker". Veräusserer: Koch-Waldner Ernst, Ziefen, Eigentum seit 6.4.1955. Erwerber zu je 1/2 ME-Anteil: Marijan-Robleda Andrejas, Ziefen, Marijan-Robleda Sylvia, Ziefen.

Ziefen

31.01.2008

Kauf. Parz. 2339: 699 m², Wiese "Hintermatten". Veräusserer: Hug-Weber Ernst Jakob, Ziefen, Eigentum seit 22.6.1995. Erwerber zu 9/10 und 1/10 ME-Anteil: Tschopp Percy, Arboldswil, Schmid Anna, Arboldswil.

Kauf. StWE-Parz. S2366: 183/1000 ME an Parz. 128 mit Sonderrecht an der 3 1/2-Zimmerwohnung Nr. 1 und Keller Nr. 1, laut Vertrag und Plan, Mitteldorf, Hauptstrasse 120. Veräusserer zu GE: Erbgemeinschaft Rubin-Koppler Antonie Gisela, Erben (Rubin Richard Ludwig, Münchenstein; Rubin-Lander Roger Karl, Ziefen), Eigentum seit 11.6.2004. Erwerber: Pieren-Brocher Nicole, Ziefen.

Ziefen

07.02.2008

Schenkung. Parz. 828: 4792 m², Acker "Mühleweg". Veräusserer: Rudin-Waldner Fritz, Ziefen, Eigentum seit 1.7.1981. Erwerber: Rudin-Török Beat, Ziefen.

Schenkung/Kauf. Parz. 870: 4240 m², Wald "Schöni"; Parz. 871: 104 m², Wald "Schöni"; Parz. 1283: 2370 m², Matte "Hallgart"; Parz. 1284: 907 m², Matte "Hallgart". Veräusserer: Buser-Schad Wilhelm, Ziefen, Eigentum seit 3.3.1972. Erwerber: Buser-Aumann Christoph, Ziefen.

Ziefen

14.02.2008

Kauf. Parz. 2306: 395 m² mit Gebäude Nr. 9, Hintermattenstrasse, Umgelände "Hintermatten", hievon interner GE-Anteil. Veräusserer: Sprunger-Isler Daniela, Frenkendorf, Eigentum seit 21.6.1993. Erwerber zu Alleineigentum: Sprunger Jonas, Ziefen.

Ziefen

21.02.2008

Schenkung. Parz. 1448: 2491 m², Acker, Wiese "Erlhöhe". Veräusserer: Rudin-Waldner Therese, Ziefen, Eigentum seit 16.4.1980. Erwerber: Mühlethaler-Rudin Marianne, Ziefen.

Schenkung. Parz. 763: 4127 m², Wald "Kochenweid"; Parz. 1519: 2141 m², Matten "Breitacker". Veräusserer: Rudin-Waldner Therese, Ziefen, Eigentum seit 16.4.1980. Erwerber: Rudin-Bracher Stephan, Bretzwil.

Schenkung. Parz. 1451: 3997 m², Matten "Hasengrund". Veräusserer: Rudin-Waldner Therese, Ziefen, Eigentum seit 16.4.1980. Erwerber: Ramseier-Rudin Verena, Ziefen.

Welcher Arzt hat Dienst?

Die Ärztinnen und Ärzte bieten einen Notfalldienst an, welcher 24 Stunden am Tag und 7 Tage in der Woche abdeckt. Die Einwohnerinnen und Einwohner der beiden Frenkentaler haben also die Gewähr, dass immer eine Ärztin oder ein Arzt erreichbar ist – auch wenn das nicht immer der Hausarzt ist. Beim Anruf in der Praxis der Hausärztin gibt ein Tonband die Nummer des diensttuenden Arztes an, ausserdem erhielten die Gemeindeverwaltungen, Altersheime, Apotheken, Spitäler, die Polizei etc. eine Liste, welcher Arzt an jenem bestimmten Tag Dienst tat.

Ein Wechsel im Dienstplan war immer mit grossen Umtrieben verbunden (über 40 zu benachrichtigende Stellen!) und konnte üblicherweise in den Gemeindeblättern nicht mehr berücksichtigt werden, was manchmal zu Verwirrung und Verärgerung führte. Wir haben deshalb in den letzten Monaten erfolgreich ein neues System im Notfalldienst erprobt, wobei der Telefonbeantworter in einer Praxis immer auf die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) verweist. Dort wird 24 Stunden im Tag während 7 Tagen in der Woche der Anruf von einer Krankenschwester entgegengenommen, welche zusätzlich zur kompetenten Beratung auch die Möglichkeit hat, den Anrufer direkt mit dem diensttuenden Arzt zu verbinden.

Deshalb wird die Dienstliste nicht mehr veröffentlicht, nur noch die Medizinische Notrufzentrale Basel und die beteiligten Ärzte werden sie erhalten. **Wenn jemand ärztliche Hilfe sucht, soll sie zuerst den Hausarzt/die Hausärztin anrufen. Falls er/sie nicht erreichbar sein sollte, die Medizinische Notrufzentrale Basel (061 261 15 15) – dort kann übrigens auch der Notfall-Zahnarzt und die diensttuende Apotheke erfragt werden.** Der Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler (Vaef) hat vor wenigen Wochen eine Website in Betrieb genommen (www.vaef.ch), welche bereits jetzt interessante Informationen anbietet und in den kommenden Monaten ausgebaut wird. Sie bietet auch die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit den Ärztinnen und Ärzten und soll zu einem Forum für Gesundheitsbelange im Bezirk Waldenburg werden. Der Vaef freut sich über jeden Besuch und vor allem über jeden Kommentar!

Für den Verein der Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentaler

SBB Tageskarten Gemeinde

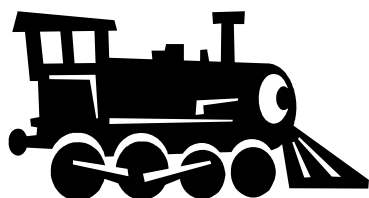
Die Gemeinde Ziefen bietet zwei unpersönliche SBB - Generalabonnemente (Tageskarten-Gemeinde) der zweiten Klasse an. Die Tageskarte ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB, RhB, Städtischen Verkehrsbetriebe und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen und vielen Schiffsbetrieben der Schweiz für nur **Fr. 30.--/Karte**.



Reservationen werden **frühestens 60 Tage (Auswärtige 14 Tage) vor dem Reisedatum** entgegengenommen. Sie können telefonisch, am Schalter oder online via Internet (www.ziefen.ch) erfolgen.

Die Tageskarten Gemeinde können **ausschliesslich am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden**. Eine Zustellung der Tageskarten per Post ist nicht möglich. Es können pro Bestellung Tageskarten für maximal 2 aufeinander folgende Tage erworben werden.

Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene oder benutzte Tageskarten ist der volle Preis zu entrichten.



Pro Tageskarte und Benützungstag wird eine **Gebühr von Fr. 30.--** erhoben. Der Betrag ist beim Bezug der Karte **bar am Schalter** zu entrichten.

Bitte beachten Sie, dass wir nur über 2 Karten pro Tag verfügen. Somit gilt "Dr Gschnäller isch dr Gschwinder".

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Datum		Zeit	Was?	Wo?
Fr	29. Februar	18.30 Uhr	Gemischte Musizierstunde mit Cocktail-Party, Musikschule beider Frenkentäler	Gemeindesaal Bubendorf
Sa	01. März	09.00 - 11.00 Uhr	Frauezmorge, Ref. Kirchgemeinden und Katholische Pfarrei Bruder Klaus	Aula Primarschulhaus Reigoldswil
Sa	01. März	19.00 Uhr	Jahresversammlung Verein für Heimatpflege	Mehrzweckraum
So	02. März	14.00 - 17.00 Uhr	Dorfmuseum geöffnet	Dorfmuseum
Di	04. März	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	04. März	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	04. März	ab 12.00 Uhr	Mittagstisch, Frauenverein	Mehrzweckraum
Do	06. März	15.00 - 17.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	07. März	ab 11.00 Uhr	Brotverkauf, Bachhüslifrauen	Bachhüsli
Fr	07. März	20.00 Uhr	Filmvorführung und Bar / Zukunftsvisionen für den Treffpunkt, Treffpunktteam	Turnhallenkeller
Sa	08. März	19.00 Uhr	Vortrag - Zeitgeist, Freikirche der Siebententags-Adventisten Reigoldswil	Gemeindesaal Reigoldswil
Di	11. März	09.00 - 10.00 Uhr	Muki-Turnen, Frauenriege	Kleine Turnhalle
Di	11. März	09.00 - 11.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	11. März	ab 19.00 Uhr	Vortrag und Jahresversammlung, Natur- und Vogelschutzverein	Mehrzweckraum
Mi	12. März	14.30 Uhr	Altersnachmittag, Ref. Kirchgemeinde	Mehrzweckraum
Do	13. März	15.00 - 17.00 Uhr	Muki-Treff, Frauenverein	Primarschulhaus (2. Stock)
Fr	14. März	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	15. März	08.00 - 12.00 Uhr	1. Kompanieübung, Feuerwehr	Feuerwehrmagazin
Di	18. März	19.30 Uhr	Vortrag "Schüssler Salze", Drogerie Heiniger	Gemeindezentrum Reigoldswil
Fr	28. März	15.00 - 16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	29. März	09.00 - 12.00 Uhr	Papier-, Karton-, Styropor- und Bauschutt-sammlung	Werkhof
Mi	02. April	20.00 - 22.00 Uhr	Erste Probe, ChorProjekt Ziefen	Mehrzweckraum
Do	03. April		Kleider- und Schuhsammlung, SoliTex	
Fr	04. April	18.00 - 20.00 Uhr	Schnupperschiessen, Schützengesellschaft	Schützenhaus Ziefen
Mo	07. April	18.00 Uhr	Pistolenschiesskurs, Pistolenschützen Rifenstein Reigoldswil	Schützenhaus Widentäli Reigoldswil
Sa	19. April	09.30 - 13.00 Uhr	Instrumentenpräsentation, Musikschule beider Frenkentäler	Schulhaus Eien
So	20. April	ab 12.00 Uhr	Bärlauchplausch, T. Senn und J. Recher mit Samariterverein	Schützenhaus Ziefen
Schulferien				
17.03.2008 – 29.03.2008			Frühjahrsferien	
28.06.2008 – 09.08.2008			Sommerferien	
27.09.2008 – 12.10.2008			Herbstferien	
24.12.2008 – 04.01.2009			Weihnachtsferien	